

Inhalt

Vorwort	7
I Putins Schatten. Oder die Probe aufs Exempel	
Über Systemkonkurrenz, MAD und vernünftige Zuversicht	10
II Drei Paradigmen der Politischen Philosophie: Utopia, Leviathan, Ewiger Friede	
Einleitung	48
Die «Gottesstadt» (und eine Nachbemerkung zur «Höhle»)	
Zu Idee und Begriff des Utopischen	54
Vernunftprinzip und Kontingenz	
Zur Interpretation von Thomas Morus' «Utopia»	75
Der implizite Sokrates, das Utopische und das Paradigma der «Politeia»	105
Rationaler Egoismus und vernünftige Subjektivität Oder: Warum wir Hobbes nicht folgen wollen	132
Mauersturz und Terrorzeichen	
Mit einem Nachwort zum 24.2.2022	143
III Die Stimme des Intellekts ist leise ...	
Einleitung	168
Einige Grundbegriffe	
Über (negative und positive) Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit	179
Macht Macht dumm?	
Über den Unterschied zwischen Rationalität und Vernunft	192

Ordnung und Todestrieb.	
Politische Theorie und Psychoanalyse	
Eine Zitatenmontage	205
Die Zerstückelung des Fu-Tschu-Li	
Über die (Un)Begründbarkeit der Menschenrechte	221
Vorrang der Demokratie vor der Philosophie?	
Über den Sinn von Politischer Philosophie	239
 Epilog: Giacomettis «Chariot»	 266
 Anmerkungen	 267
Literaturverzeichnis	284
Drucknachweise	288